

Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 14.05.2024

Antwort zur Anfrage der FDP-Fraktion „Strategische Radverkehrsförderung“

Text der Anfrage:

Sind Teile der konsumtiven Haushaltsmittel zur Umsetzung der strategischen Radverkehrsförderung (aus denen 2023 der Film „Bielefeld fährt Rad“ finanziert wurde) für das Haushaltsjahr 2024 bereits verplant?

Antwort des Dezernats 3:

Folgende Kommunikationsbausteine der Öffentlichkeitsarbeit aus dem Bereich der Nahmobilität sind für 2024 geplant:

- Kommunikationsstrategie Fußverkehrsförderung auf Grundlage der Fußverkehrsstrategie (Beschluss StEA, 02.05.2023)
40.000 €, davon 34.000 € vom Land NRW gefördert
- Aktionstag „ohne auto mobil“ – Luft für Bewegung auf der gesperrten Strecke / B 61 zwischen Bielefeld und Herford
ca. 108.000 €, davon 51.000 € vom Land NRW gefördert. (Kosten der Stadt Herford in gleicher Höhe) (Beschluss StEA, 16.03.2010)
- STADTRADELN vom 03.- 23. Juni
10.000 €, davon 8.500 € vom Land NRW gefördert
- Verstetigung der Marke - Kommunikation von „Bielefeld ... fährt Rad!“ und Kommunikation von Umsetzungsmaßnahmen
 - Webauftritt und social Media
 - Aktionstage und PR-Aktionen
 - Kampagnenmaterialien
 - Aktionen im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche
 - etc.(Beschluss StEA, 14.06.2022)

1. Zusatzfrage

Sind bereits Mittel angewiesen bzw. ausgeben worden?

Bitte führen Sie die geplanten bzw. realisierten Maßnahmen inkl. Kosten auf.

Antwort

Bereits durchgeführt wurden folgende Maßnahmen:

- Am 21. April, Aktionstag „ohne auto mobil“: sämtliche Kosten sind angefallen und wurden größtenteils bereits abgerechnet
ca. 108.000 €, davon 51.000 € vom Land NRW gefördert. (Kosten der Stadt Herford in gleicher Höhe)
 - STADTRADELN vom 03.-23. Juni: Erste Kosten für Entwürfe und Plakatierungen sind angefallen, bzw. wurden in Auftrag gegeben
(gesamt 10.000 €, davon 8.500 € vom Land NRW gefördert)
 - Verstetigung der Marke - Kommunikation von „Bielefeld ... fährt Rad!“ und Kommunikation von Umsetzungsmaßnahmen
-

Bereits verwendet wurden 8.502,63 €
für die Aktualisierung des Webauftrittes, social Media, Plakate und Banner der Aktion
„Abstand 1,5m“, der Redaktionsplanung und den Jour-Fix Terminen mit der
beauftragten Agentur

Die Mittel für die aufgeführten Maßnahmen wurden entsprechend dem Ratsbeschluss vom
24.06.2021 zum Umsetzungskonzept Radverkehr bzw. gemäß der Fußverkehrsstrategie für
den Haushalt 2024 angemeldet und politisch beschlossen.

Gez.

Adamski
